

Veranstaltung

Vorstandssitzung der LAG AktivRegion Hügelland am Ostseestrand e. V.

Ort der Veranstaltung:

im Strandcafé Bruno, Strandstraße 28, 24229 Strande

Datum: 28.09.2016

Beginn: 09:04 Uhr

Ende: 11:02 Uhr

Protokollführerin: Birgit von Troilo

Teilnehmer/-innen

Vorstand:

1. Matthias Meins, AD Amt Dänischer Wohld / kommun. Vertreter
2. Jörg Sibbel, Bgm. Stadt Eckernförde / kommun. Vertreter (ab 9:17 Uhr, TOP 4)
3. Andreas Betz, AD Amt Hüttener Berge / kommun. Vertreter (ab 9:08 Uhr, TOP 1)
4. Björn Petersen vertretend für Sandra Westphal, LVB Dänischenhagen / kommun. Vertreter
5. Carlo Ehrich, Bgm. Gemeinde Altenholz / kommun. Vertreter
6. Günther Hoffmann, WiSo - Partner Tourismus (ab 9:08 Uhr, TOP 1)
7. Reiner Fichter / WiSo - Partner Wirtschaft
8. Dr. Juliane Rumpf / WiSo - Partnerin Landwirtschaft
9. Sylvia Eisenberg / WiSo - Partner Soziales
10. Dr. Telse Stoy / WiSo - Partnerin Kultur und Bildung
11. Michael Packschies / WiSo - Partner Umwelt (ab 9:17 Uhr, ab TOP 4)

- Jan-Nils Klindt / beratende Vertretung LLUR Flensburg
- Dr. Dieter Kuhn, GF Regionalmanagement / beratendes Mitglied
- Hans-Meinert Redlin / beratende Vertretung Landeshauptstadt Kiel
- Uwe Wanger / beratende Vertretung Landeshauptstadt Kiel

-
- Jan-Philipp Willers, Kiel Marketing e.V.
 - Bürgermeister Dr. Holger Klink (bis 9:44 Uhr)
 - Bruno Schneider (bis 9:44 Uhr)
 - Birgit von Troilo, Assistenz Regionalmanagement
 - Presse: Frau Smit (KN), ab TOP 6
 - Presse: Herr Raschke (SHZ), ab TOP 6

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Antrag auf Änderung und Erweiterung der Tagesordnung (Punkt 5.4, 5.5 und 5.6)
3. Genehmigung des Protokolls vom 22.06.2016
4. Bericht des 1. Vorsitzenden / Regionalmanagements
5. Projektbeschlüsse (nicht-öffentlich)
 - 5.1 Änderungsantrag Internationale Grüne Woche
 - 5.2 Modernisierung der Tourist-Info Eckernförde
 - 5.3 Umsetzung des Planungskonzepts Aktivachse am Sportforum Gettorf
 - ~~5.4 — Revitalisierung der Gaststätte Wolfskrug — Klein Wittensee —~~
 - 5.5 Änderungsantrag Generationenpark Altenholz
 - 5.6 Änderungsantrag „musiculum MOBIL“
6. Verschiedenes
7. Terminplanung

Festlegung der Besonderheiten

Die Präsentation zur Vorstandssitzung ist Bestandteil des Protokolls. Lediglich Ergänzungen und Entscheidungen werden im Protokoll zusätzlich festgehalten.

Anlagen:

1. Präsentation zur Vorstandssitzung vom 28.09.2016
2. Tischvorlage zum Projekt 5.5. „Änderungsantrag Generationenpark“

TOP 1**Begrüßung**

Herr Meins eröffnet die Sitzung und gibt das Begrüßungswort an Herrn Bürgermeister Dr. Klink und Herrn Bruno Schneider ab, die Gastgeber der Sitzung. Alle Anwesenden werden herzlich im Strandcafé willkommen geheißen.

TOP 2**Antrag auf Änderung der Tagesordnung**

Präsentation zur Vorstandssitzung vom 28.09.2016 / Folie 3

Herr Meins stellt fest, dass die Einladung zur 9.Vorstandssitzung form- und fristgerecht erfolgt ist und bittet um Abstimmung zur Änderung der Tagesordnung um Punkt 5.4, 5.5, und 5.6.

Der Projektantrag zum Punkt 5.4 „Revitalisierung Wolfskrug – Klein Wittensee“ liegt nicht beschlussreif vor. Zum Projekt „Generationenpark Altenholz“ (5.5) liegt ein Änderungsantrag vor, der aufgrund von inhaltlichen Änderungen und einer Erhöhung der Gesamtkosten eine Neubewertung notwendig machen. Im Änderungsantrag „musiculum MOBIL“ (5.6) geht es bei dem Kooperationsprojekt um den Wegfall einer beteiligten AktivRegion als Projektträger und einer damit verbundenen Erhöhung der Fördersumme pro AktivRegion.

Es gibt keine Einwände der Vorstandsmitglieder, weitere Änderungswünsche der Tagesordnung liegen nicht vor.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

9 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

TOP 3

Genehmigung des Protokolls vom 22.06.2016

Präsentation zur Vorstandssitzung vom 28.09.2016 / Folie 4

Das Protokoll vom 22.06.2016 wird ohne Einwände vom Vorstand genehmigt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

9 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

TOP 3

Bericht des 1. Vorsitzenden / Regionalmanagements

Präsentation zur Vorstandssitzung vom 28.09.2016 / Folie 5-13

Herr Meins berichtet von der diesjährigen Mitgliederversammlung (MV) im Tierpark Gettorf am 30. Juli und von der sehr interessanten und freundlichen Führung durch Dr. Gabriele Ismer. Verabschiedet wurde auf der MV Herr Einar Rubin (KiWi GmbH) als beratendes Vorstandsmitglied. Als neues beratendes Mitglied der LH Kiel begrüßt Herr Meins in diesem Zusammenhang den erstmalig anwesenden Herrn Wanger von Kiel Marketing e.V.

Herr Betz berichtet über die Eröffnung des Whiskymuseums in Holzbunge und den positiven Anlauf dieser neuen touristischen Attraktion. Alle Projektmaßnahmen sind im Zeitplan fertiggestellt worden.

Herr Dr. Kuhn erläutert den Stand zum Masterplan Mobilität der KielRegion und der Auftaktveranstaltung am 7. Juli in Eckenförde. Auch auf Landesebene ist vor kurzem eine Mobilitätsstudie erstellt worden. Aus seiner Sicht wäre es wünschenswert, diese Ergebnisse zu berücksichtigen, um Doppelarbeiten zu vermeiden. Die Zielsetzungen der AktivRegionen im Kreis Rendsburg-Eckernförde wurden bereits in einem Expertenworkshop abgefragt, aber auch alle Kommune aus der KielRegion sollen direkt von den Gutachtern angesprochen werden. Dies bestätigt Herr Meins.

Des Weiteren berichtet Herr Dr. Kuhn von dem Angebot des IQSH, Bereich „Zukunftsschule SH“, eine Kurzvorstellung aller ASLOs der AktivRegion in der Infopost (regelmäßiger Newsletter) zu platzieren, um auf kurzem Wege viele Schulen des Landes auf die Angebote der Lernorte hinzuweisen. Im Verteiler befinden sich 330 Schulen. Dieses wurde leider trotz mehrfachen Hinweis kaum wahrgenommen. Frau Dr. Rumpf bittet um Hinweise, welche ASLOs „aktiviert“ werden müssen. Herr Betz berichtet in diesem Zusammenhang vom dem Projekt „einfach sein“ von Dörte Linau, welches auf sehr großes Interesse bei den KiTas stößt. Leider ist die Beförderung zu diesem außerschulischen Lernort für viele Einrichtungen ein großes Problem.

Herr Dr. Kuhn stellt das neu entwickelte Merkblatt für Projektträger vor. Auf diesem sind eine Checkliste und wichtige Informationen und Hinweise für den Projektantragsteller zusammengefasst. Aus den Erfahrungen mit Projektanträgen aus der laufenden Förderperiode hat das RM festgestellt, dass Projektträger zumindest bei ersten Projekten eine persönliche Beratung benötigen.

Vom 30. August bis 12. September hat das RM eine Online-Befragung bei den Vorstandsmitgliedern durchgeführt. Dazu wurden sieben Fragen zu Vorstandsarbeit an die Vorstandsmitglieder verschickt. Die Befragung ist Teil der regelmäßigen Evaluationsarbeit. Frau von Troilo stellt die Ergebnisse der Online-Umfrage zur Vorstandsarbeit vor. In der Zusammenfassung wird die Vorstandsarbeit mit gut bis sehr gut bewertet. Dieses Vorgehen wird von allen Mitgliedern auch zukünftig als praktikabel angesehen, wobei jedoch die Anzahl der Fragen zehn nicht überschreiten sollte.

Abschließend berichtet Herr Dr. Kuhn, dass der Zuwendungsbescheid für das FLAG-Management vorliegt und für die Förderperiode 32.000,- € für laufende Kosten und Sensibilisierung zur Verfügung stehen. Auf der letzten Sitzung aller FLAGs des Landes am 23.09. ist von den Mitgliedern eine Geschäftsordnung für die „Poolprojekte“ beschlossen worden. Ausgewählte „Poolprojekte“ einer FLAG haben die Möglichkeit sich für „Pool-Fördergelder“ zu bewerben und somit für größere Projekte zu nutzen. Katharina Mahrt hat bereits für das Räuchereimuseum eine Projektidee aus diesem Budgettopf vorbereitet. Auch eine Beteiligung der FLAG-Mitglieder an der IGW wurde abgefragt. Verbindliche Zusagen gibt es noch nicht, aber Interesse ist vorhanden.

TOP 5

Projektvorstellungen (öffentlich) und Projektbeschlüsse (nicht-öffentlich)

Präsentation zur Vorstandssitzung vom 28.09.2016 / Folie 14

5.1 Änderungsantrag Internationale Grüne Woche

Präsentation zur Vorstandssitzung vom 28.09.2016 / Folien 15-22

Ein Änderungsantrag ist notwendig, da das MELUR nicht alle Kosten des Projekts anerkannt hat. Daher gab es im Vorwege zur Sitzung ein Abstimmungsgespräch am 09.09.2016 mit Vertretern der AktivRegion, des LLUR und des MELUR. Herr Dr. Kuhn erläutert die Verringerung der Gesamtkosten. Die Werbemittel und der Vernetzungstag wurden aus dem Antrag herausgenommen, da diese nicht förderfähig sind. Stattdessen wurde die Kostenposition „Fortbildung der Akteure“ neu aufgenommen.

Herr Dr. Kuhn stellt die Projektvorbewertung vor (Folien 17 - 21).

Die einzelnen Kostenpositionen können für jedes Jahr unterschiedlich ausfallen. Auf Nachfrage betätigt Herrn Klindt, dass eine Änderung der Kostenansätze erst notwendig wird, wenn diese sich über den Zeitraum von drei Jahre wesentlich verändern.

Herr Meins ergänzt, dass das Gespräch im MELUR sehr konstruktiv war und bedankte sich bei den beteiligten Gebietskörperschaften, dass die Aufteilung der Ko-Finanzierung unproblematisch und solidarisch durch fünf geteilt wurde. Die Ko-Finanzierung in Höhe von 37.376,00 € tragen die fünf Gebietskörperschaften zu gleichen Anteilen in Höhe von 7.475,20 €.

Antrag

Die LAG Hügelland am Ostseestrand e.V. beantragt für die Teilannahme an der IGW 2017-2019 einen Zuschuss aus dem Grundbudget in Höhe von **32.120,00 €**.

Beschlussfassung Vorstand

Der Vorstand bewertet das Projekt mit **16** Punkten und stimmt dem Antrag zu.

Abstimmungsergebnis: **Zustimmung**

11 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltung

5.2 Modernisierung der Tourist-Info Eckernförde

Präsentation zur Vorstandssitzung vom 28.09.2016 / Folien 23-32

Herr Meins bittet Herrn Sibbel um Vorstellung des Projektes.

Herr Sibbel erläutert den Projektantrag der Eckernförde Touristik & Marketing GmbH. Zum einen geht es um die Modernisierung der Tourist-Info zu einem Welcome-Center mit dem Ziel, mehr Mitarbeiter unterbringen zu können, durch eine Leichtbauwand einen

Rückzugsbereich für Back-Office Arbeiten zu schaffen, einen angemessenen Empfangscounter und eine Optimierung der IT an die gestiegenen Ansprüche an die Tourist-Info zu verwirklichen. Das alles führt zu einer Leistungssteigerung und einer verbesserten Versorgung und Betreuung der Kunden.

Zum anderen liegt der Schwerpunkt auf der Einbindung und Kooperation mit regionalen Produzenten. Diese haben durch den Umbau die Möglichkeit ihre Produkte noch besser vor Ort zu präsentieren. Über die Tourist-Info sollen auch Kontakte zu den regionalen Erzeugern hergestellt werden und damit die Nachfrage nach regionalen Produkten gesteigert werden. Dazu werden Kooperationsvereinbarungen zwischen TI und Produzenten geschlossen, sechs Vereinbarungen liegen bereits vor.

Frau Stoy fragt nach, ob der Standort der Tourist-Info für die nächsten Jahre dort sicher sei. Herr Sibbel bejaht dieses.

Herr Dr. Kuhn stellt die Projektvorbewertung vor (Folien 27 - 31). Es gibt keine weiteren Nachfragen.

Antrag

Die EMTG beantragt für den Umbau und die Ausstattung der TI Eckernförde einen Zuschuss aus dem Grundbudget in Höhe von **24.750,00 €**.

Beschlussfassung Vorstand

Der Vorstand bewertet das Projekt mit **8** Punkten und stimmt dem Antrag zu.

Abstimmungsergebnis: **Zustimmung**

10	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Enthaltung

An der Projektberatung und dem Beschluss nimmt Herr Sibbel nicht teil.

5.3 Umsetzung des Planungskonzepts Aktivachse am Sportforum Gettorf

Präsentation zur Vorstandssitzung vom 28.09.2016 / Folien 33 - 42

Herr Meins stellt den Projektantrag vor. Es gibt keine weiteren Nachfragen. Zur Projektberatung verlässt Herr Meins den Raum (9:57 Uhr). Herr Sibbel übernimmt den Vorsitz.

Herr Dr. Kuhn stellt die Projektvorbewertung vor (Folien 37 - 41).

Antrag

Die Gemeinde Gettorf beantragt für die Umsetzung des Planungskonzepts „Aktivachse“ am Sportforum einen Zuschuss aus dem Grundbudget in Höhe von **40.329,57 €**.

Beschlussfassung Vorstand

Der Vorstand bewertet das Projekt mit **8** Punkten und stimmt dem Antrag zu.

Abstimmungsergebnis: **Zustimmung**

10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltung

Herr Meins nimmt an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

5.5 Änderungsantrag Generationenpark Altenholz

Präsentation zur Vorstandssitzung vom 28.09.2016 / **Folien 43 - 52**

Herr Ehrich stellt zum Änderungsantrag eine überarbeitete Fassung vor und verteilt diese als Tischvorlage (**siehe Anlage 2**). Nach der gemeindlichen Bauausschusssitzung vom 19.09.2016 sind folgende Kostenpositionen nicht mehr im Antrag enthalten: Kletterturm, Outdoor-Fitnessparcour, Kiesstaudenbeet, Agility-Elemente. Die Wünsche und Ideen aus der Bürgerbeteiligung sind in ihrer Menge nur reduziert worden und werden „abgespeckt“ aufgegriffen, aus Sicht von Herrn Ehrich entspricht der Antrag dennoch den Zielen der IES. Er erläutert die Bedeutung der Wege für den Park und die hohen Kosten für die Anlegung dieser Wege.

Herr Betz und Herr Packschies fragen nach, ob der Bereich der „Naturkundlichen Bildung“ sich auf die Aufstellung von Nistkästen und Insektenhotels begrenzt. Herr Ehrich berichtet, dass ein Arbeitskreis Umweltschutz mit der Gemeinde kooperiert und insbesondere den Bereich der „Naturkundlichen Bildung“ im Blick hat. Darüber hinaus beabsichtigt die angrenzende KiTa dieses Angebot in ihren Bildungsauftrag erlebbar mit einzubauen.

Herr Packschies fragt nach, warum in der Kostenaufstellung der „Gehölzschnitt“ unter Punkt 1 und 7 auftaucht (zweimal). Herr Ehrich klärt dieses noch, vermutet einen Übertragungsfehler in der Aufstellung.

Auf Nachfrage führt Herr Ehrich weiter aus, dass es sich bei den Parkbänken um spezielle seniorengerechte Bänke handelt, die in ihrer Bauart ein höhere Sitzfläche und Armlehnen zum Hochdrücken haben und so das Aufstehen erleichtern. Zudem wird bei der Neuanlage der Wege besonders auf Barrierefreiheit und Rollatorfähigkeit geachtet und auch auf eine gute Wegsamkeit für Kinderwagen.

Herr Klindt gibt den Hinweis, dass im Antrag keine „Sanierungsmaßnahmen“, keine Unterhaltungsarbeiten (auch nicht beim Gehölzschnitt) enthalten sein dürfen und dies geprüft und ggf. geändert werden muss.

Zur Projektberatung verlässt Herr Ehrich den Raum (10:15 Uhr).

Herr Dr. Kuhn stellt die Projektvorbewertung vor (Folien 47 - 51). Nach Beratung wird vom Vorstand in den kernthemenbezogenen Qualitätskriterien im ersten Punkt „Wird durch die Maßnahme die Eigenständigkeit der Einwohner durch Gemeinschaft, Prävention und umfassende Versorgung gesichert?“ ein Punkt zum Abzug gebracht. Damit verringert sich die Gesamtpunktzahl auf 9 Punkte.

Antrag

Die Gemeinde Altenholz beantragt einen Zuschuss aus dem Grundbudget **in Höhe von 100.000,- € (Deckelung lt. IES)** zur Entwicklung einer generationsübergreifenden Sport-, Bildungs- und Freizeitfläche am Gemeindezentrum.

Beschlussfassung Vorstand

Der Vorstand bewertet das Projekt mit **9** Punkten und stimmt dem Antrag zu.

Abstimmungsergebnis: **Zustimmung**

10 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Herr Ehrich nimmt an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil. Nach der Abstimmung bedankt sich Herr Ehrich im Namen der Gemeinde für den positiven Beschluss.

5.6 Änderungsantrag „musiculum MOBIL“

Präsentation zur Vorstandssitzung vom 28.09.2016 / Folien 53 - 63

Herr Dr. Kuhn berichtet, dass die AktivRegion Ostseeküste als Kooperationspartner ausgeschieden ist und somit ein Punkt bei den allgemeinen Qualitätskriterien der zu den Kooperationspartnern auf regionaler Ebene abgezogen werden muss. Der gesamte Leistungsumfang des Projekts bleibt bestehen, so dass pro AktivRegion noch mehr KiTas berücksichtigt werden können. Die Fördersumme erhöht sich daher für die nunmehr vier beteiligten AktivRegionen.

Herr Betz erkundigt sich, ob es sicher ist, dass keine kommunalen Kofi-Mittel notwendig werden. Herr Klindt bestätigt, dass die Landesmittel zur Kofinanzierung gesichert sind.

Antrag

Die Stiftung Jovita beantragt für das Angebot einer mobilen musikalischen Förderung im ländlichen Raum einen Zuschuss aus dem Grundbudget in Höhe von **20.834,11 €**.

Beschlussfassung Vorstand

Der Vorstand bewertet das Projekt mit **11** Punkten und stimmt dem Antrag zu.

Abstimmungsergebnis: **Zustimmung**

11 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Herr Dr. Kuhn berichtet anhand der Budgetübersicht (**Folie 64**) über die aktuelle Bindung der Fördermittel in den einzelnen Schwerpunkten und Kernthemen und weist daraufhin, dass im Kernthema Nachhaltige Daseinsvorsorge (Ortsidentität) nur noch 38 % für die laufende Förderperiode vorhanden sind.

Im Anschluss erläutert er den damit verbundenen Zielerreichungsgrad (**Folie 65**) der ELER-Mittel.

Herr Dr. Kuhn regt an für den Bereich „Klimawandel und Energie“ Ideen zu entwickeln, um auch diesen Schwerpunkt mit Projekten zu beleben. Es wird auch Aufklärungsarbeit in diesem Bereich gefördert und Herr Betz ergänzt, dass perspektivisch ggf. Mobilitätsmanager / Klimaschutzmanager ein mögliches Projekt sein könnte. Frau Dr. Juliane Rumpf fragt nach, ob auch Elektromobilität über die AR HaO förderfähig wären. Herr Dr. Kuhn empfiehlt diesbezüglich das Mobilitätskonzept der KielRegion abzuwarten, da sich daraus evtl. Kooperationsprojekte ergeben könnten.

Des Weiteren fügt Herr Meins hinzu, dass man im Schwerpunkt Bildung und im Kernthema „Fachkräftemangel“ aus seiner heutigen Sicht eine Projektidee entwickeln könnte. Beispielsweise könnte das Zusammenbringen von „Integrationsbemühten“ und Praktikums- und Arbeitsplätzen verbessert bzw. vereinfacht werden. Als Auftakt könnte ein „Runder Tisch“ mit der regionalen Wirtschaft, dem Jobcenter und anderen Betroffenen sinnvoll sein. Herr Meins will sich um die Organisation kümmern.

Nach Abschluss der Projektvorstellungen und Beschlüsse ergibt sich eine eindeutige Reihenfolge der Projekte nach Bewertungspunkten (**Folie 66**).

Der Vorstand nimmt die Bewertung der Projekte zustimmend zur Kenntnis. Daraus ergibt sich aus der heutigen Sitzung folgendes Ranking:

- | | |
|----------------------------------------------------------|--------------------|
| 1. Änderungsantrag Internationale Grüne Woche | – 16 Punkte |
| 2. Änderungsantrag musiculum MOBIL | – 11 Punkte |
| 3. Änderungsantrag Generationenpark Altenholz | – 9 Punkte |
| 4. Modernisierung der Tourist-Info Eckernförde | – 8 Punkte |
| 5. Umsetzung der Aktivachse am Sportforum Gettorf | – 8 Punkte |

TOP 7**Verschiedenes**

Präsentation zur Vorstandssitzung vom 28.09.2016 / Folien 67 – 69

Frau von Troilo berichtet, dass zur Exkursion am 7. Oktober bislang nur 5 Anmeldungen eingegangen sind. Herr Meins bittet um Einschätzung des Vorstandes, ob die Exkursion der LAG mangels Anmeldungen gestrichen werden soll. Es wurde einstimmig entschieden, den angesetzten Termin und die Einladung abzusagen.

Herrn Dr. Kuhn berichtet über eine Anfrage zu einem landesweiten Kooperationsprojekt mit dem Titel „Jugend gestaltet nachhaltig Zukunft“ vorgestellt. Der Projektträger hat um eine Absichtserklärung gebeten. Nach Beratung des geschäftsführenden Vorstandes ist gegen diese Absichtserklärung entschieden worden. Herr Meins nennt dazu einzelne Gründe:

- Projektwochen sind originäre Aufgabe der Schulen und somit Hoheitsgebiet der Schulträger
- Eine Schule pro Jahr sind zu wenig, um nachhaltige Impulse zu entfalten
- Nur Personalkosten als Fördergegenstand erreichen nach erster Prüfung nicht die erforderlichen Mindestpunkte

Herr Sibbel berichtet von einer Anfrage des Amtes Bordesholm-Land. Er ist zu einem informativen Gespräch eingeladen worden. Dabei soll einen Antrag für eine Machbarkeitsstudie zur Gründung einer Klimaschutzagentur auf Kreisebene besprochen werden. Ziel ist dadurch ggf. ein Gründungskonzept, einen Finanzierungsplan und letztlich einen Businessplan zu entwickeln, um sich erhebliche Chancen auf Fördermittel zur Realisierung der Energiewende zu verschaffen.

Herr Sibbel sieht dafür in der AktivRegion keine Notwendigkeit. Hier ist der Kreis Rendsburg-Eckernförde gefragt. Zudem sind von der Stadt Eckernförde ab dem nächsten Jahr Gelder für einen Klimaschutzmanager im Haushalt bereitgestellt worden. Dieser Manager könnte auch für die anderen Kommunen der AktivRegion tätig werden.

TOP 8**Termine**

Präsentation zur Vorstandssitzung vom 28.09.2016 / Folien 70

- Freitag, 7. Oktober, 14.00 – 17.00 h
LAG Exkursion durch Eckernförde (fällt aus)
- Dienstag, 11. Oktober 2016
5. EKI-Fachforum „Sportstättenanierung - durch energetische Sanierung fit für die Zukunft“ Gemeindezentrum in Felde, Raiffeisenstraße 2a
- 30. November: nächste Vorstandssitzung
 - vorgeschlagen wurde als nächster Tagungsort das umgesetzte Projekt „Whisky-Krüger“ in Holzbunge

Protokoll von der Vorstandssitzung vom 28.09.2016

Herr Meins bedankt sich bei den Anwesenden und dem Gastgeber und schließt die Sitzung um 11.02 Uhr.

Bestätigung der Erstellung und Richtigkeit

Kiel, 05.10.2016



Matthias Meins
1. Vorsitzender

gez. Birgit von Troilo

Birgit von Troilo
Protokollführerin